

KIRCHLICHE
**GASSEN
ARBEIT**
BERN

Kirchliche Gassenarbeit Bern
Sennweg 6
3012 Bern

Tel. 031 312 38 68
mail@gassenarbeit-bern.ch
www.gassenarbeit-bern.ch

Öffnungszeiten

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Frauenbüro / Mascara

Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr
offenes Büro

Bitte läuten



gleich Termine
und immer noch
einen Sitzten



2023

JAHRESBERICHT

seit 35 Jahren

unterwegs in Berns Gassen
bedingungslose Hilfe
akzeptierend & anwaltschaftlich

Editorial

Liebe Leser*innen

2023 war das Jubiläumsjahr. 35 Jahre gibt es die Gassenarbeit nun. 1988 wurde der Verein gegründet. 35 Jahre ist die Gassenarbeit da, um bedingungslos zu helfen. Seit 35 Jahren sind wir aufsuchend unterwegs. Wie oft wären alle Gassenarbeiter*innen seither bereits um die Welt spaziert, wenn die Schritte zusammengezählt werden könnten?

Über all die Jahre hat die Gassenarbeit auch sozialpolitischen Entwicklungen getrotzt. Der Paradigmenwechsel zu einem aktivierenden Sozialstaat, der auf Kontrolle anstatt bedingungslose Hilfe setzt. Von "welfare zu workfare" hat die Sozialpolitik in ganz Europa geprägt und die Schuldfrage ins Zentrum gesetzt: Eigenverantwortung ist für uns das Unwort des Jahres.

Denn: Es wird heutzutage vernachlässigt, dass soziale Probleme keine individuellen Probleme sind. Soziale Probleme sind strukturell und lassen sich nicht auf der Ebene des Individuums lösen. Wer von Armut betroffen ist, braucht vor allem finanzielle Hilfe: Um zu überleben und Folgeschäden zu vermeiden. Armutsbetroffene durch eine minimale Existenzsicherung und maximale Kontrolle für ihre Armut abzustrafen, gilt heute als Anreizmodell, um Armut unattraktiv zu machen. Tatsächlich ist es blosser Armenhass und beschleunigt die Spirale nach unten.

So wird Bettler*innen von einzelnen Passant*innen gesagt: "Gang mau ga schaffe!". Viele Menschen denken, dass alle Menschen, die nicht in einem klassischen Anstellungsverhältnis für Geld arbeiten, einfach faul sind. Leistungen der Sozialversicherungen und Sozialhilfe sind daran gekoppelt, dass Menschen sich kooperativ zeigen und alles dafür tun, sich wieder in den Arbeitsmarkt zu reintegrieren – dies standardisiert und ungeachtet von individuellen Themen und Geschichten.

Die Gassenarbeit versucht, standhaft zu bleiben und ein Gegenmodell zu bieten. Bedingungslose Hilfe bedeutet, zu helfen, ohne die hilfeschende Person unter Generalverdacht zu stellen. Es ermöglicht, die Person mit all ihren Facetten kennenzulernen und nachhaltige Lösungen zu finden. Wenn eine Person wieder im ersten Arbeitsmarkt arbeiten will, unterstützen wir sie dabei. Das Leben soll aber mehr als nur Arbeit beinhalten. Deshalb stehen wir jeden Tag dafür ein, Menschen zu respektieren, egal welche Geschichte sie mitbringen und helfen ihnen, ihre Geschichte möglichst selbstbestimmt weiterzuschreiben.

Wir wollen mit Mani Matter ins 2024 starten und die Solidarität stärken:

*Dene wo's guet geit, gieng's besser,
Gieng's dene besser, wo's weniger guet geit
Was aber nid geit, ohni dass's dene
Weniger guet geit, wo's guet geit*

Danke für eure Unterstützung und dass ihr euch solidarisch zeigt mit Menschen mit dem Lebensmittelpunkt auf der Gasse. Danke, dass ihr uns ermöglicht, bedingungslos zu helfen!

Nora Hunziker

Inhalt

1	Editorial
2	Inhalt
3	Bericht Vorstand
4	Bericht Team
5	Arbeit der Gassenarbeit
7	Gassentierärztin & Street Wound Care
8	Themenmonate
9	Statistik
11	Finanzen
15	Vorstand & Trägerschaft
16	Unterstützen

Bericht Vorstand

Wäre der Vorstand der Gassenarbeit ein Fussballteam, dann eines, das sich noch nicht seit Ewigkeiten kennt, aber eine gemeinsame Vision hat und diese weiterentwickeln will. Daher standen im 2023 auch unsere Mission und Vision im Mittelpunkt sowie die Definition unserer Rollen und das Schärfen unserer langfristigen Ziele. Ohne Taktiktafel, aber mit umso mehr Herzblut, haben wir uns in intensiven Diskussionen und Analysen unsere Strategien und unser Selbstverständnis verfeinert.

Besonders intensiv haben wir uns mit der Finanzierung des Vereins auseinandergesetzt. Angesichts sich verändernder Rahmenbedingungen und neuer Herausforderungen ist es entscheidend, nachhaltige und langfristige Finanzierungsquellen zu erschliessen. Wir als Vorstand haben zusammen mit dem Team neue innovative Ansätze entwickelt und Partnerschaften geknüpft, um die finanzielle Stabilität und Unabhängigkeit unseres Vereins zu sichern.

Wir sind stolz darauf, dass trotz der vielfältigen Herausforderungen und in Zeiten von Multikrisen die Arbeit der Gassenarbeit nach wie vor respektive immer mehr für Menschen mit dem Lebensmittelpunkt Gasse einen grossen Einfluss auf deren Leben hat. Das Engagement des Vorstands und die Unterstützung unserer Mitglieder, Partner*innen und Unterstützer*innen haben es uns ermöglicht, wichtige Projekte zu realisieren und Menschen in Not zu helfen.

Im 2023 haben wir uns im Vorstand auch daran erinnert, dass die Kirchliche Gassenarbeit ihre Gründung der Initiative Berner Kirchenkreise verdankt. Und so haben wir uns gefragt, was das für die Arbeit auf der Gasse von heute und morgen bedeutet. Auf jeden Fall machen wir das gesamtgesellschaftliche Engagement der Berner Kirchen bunter.

Christoph Gosteli

Bericht Team

Im 2023 waren wir auf allen Ebenen aktiv. Wir haben viele neue Menschen kennengelernt, Menschen in verschiedensten Themen beraten und auf ihrem Weg begleitet. Von einigen Menschen mussten wir schweren Herzens Abschied nehmen. Auf politischer Ebene haben wir uns aktiv für eine Notschlafstelle für Frauen, inter, non-binäre, trans und agender Personen (FINTA) eingesetzt und in den Medien auf die verschiedenen sozialen Probleme und Schicksale aufmerksam gemacht!



Unsere Arbeit teilt sich in unterschiedliche Bereiche:

Einerseits: Die Arbeit mit den Klient*innen in Form der aufsuchenden Arbeit, der Büroöffnungszeiten, die Sozialberatung im Einzelfall und diverse zusätzlichen Angebote und Aktivitäten.

Andererseits: Das Gelingen des Betriebs ist durch die Ressortarbeit garantiert. Durch die selbstorganisierte Arbeitsweise werden überbetriebliche Aufgaben an der Teamsitzung strategisch eingeplant, koordiniert und in den jeweiligen Ressorts autonom ausgeführt.

Arbeit der Gassenarbeit

Aufsuchende Arbeit

Wir waren zu unterschiedlichen Zeiten und Tagen in den Gassen von Bern unterwegs und konnten viele Menschen ansprechen und über unser Angebot informieren oder an andere Angebote weitertrigieren. Innerhalb der Schadensminderung haben wir während der aufsuchenden Arbeit sauberes Konsummaterial verteilt und Erstversorgung bei Verletzungen geleistet.

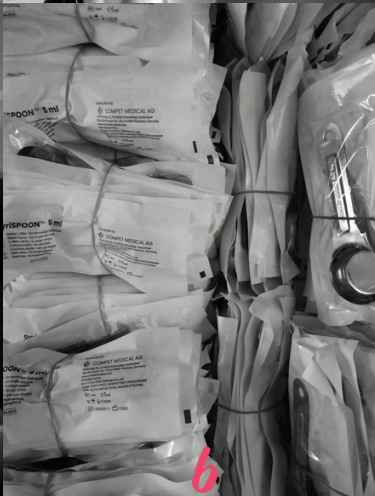


Büroöffnungszeiten

Jeden zweiten Dienstagnachmittag (für FINTA) und jeden Donnerstagnachmittag öffneten wir unser Büro am Sennweg 6 von 14 bis 16 Uhr. Viele Menschen besuchten das Büro, um sich zu vernetzen, Freund*innen zu treffen und einfach in Ruhe einen Kaffee im Warmen zu trinken. Die meisten Menschen suchen unser Angebot auf, weil sie Unterstützung suchen. Die Themen sind so divers wie die Menschen selbst. Wir unterstützen die Menschen durch Sozialberatung, Gutscheine für verschiedenste Angebote, Triage und materielle Versorgung durch Kleidung, Hygienematerial und Tierfutter.



aus dem Alltag



Gassentierärztin

Auch im Jahr 2023 wurde unsere tiermedizinische Sprechstunde sehr rege besucht. Insgesamt konnten wir 59 Hunde und 48 Katzen behandeln, 60 davon wurden geimpft und unzählige entwurmt.

Zehn Kastrationen wurden in unseren Räumlichkeiten durchgeführt und viele weitere konnten wir dank unserer guten Zusammenarbeit ans Tierspital triagieren. Wir danken unserer Tierärztin Igna Wojtyna für ihr ausserordentliches Engagement für das Wohl der Tiere und indirekt auch der Menschen in prekären Lebenssituationen.



Street Wound Care

Nach Anpassung des Angebotes im Jahr 2023 (Wechsel des fixen Tages auf Samstagnachmittag) konnten an 10 Samstagen 30 Menschen mit wundspezifischen Problemen behandelt, beraten sowie für die weitere Wundpflege (u.a. operative Eingriffe, diagnostische Abklärungen) vermittelt werden.

Themenmonate

Im Rahmen von vier Themenmonaten setzten wir uns teamintern mit vier verschiedenen Themen intensiv auseinander. Danach bezogen wir die Nutzer*innen unserer Angebote mit ein und informierten die Öffentlichkeit.

FINTA*- spezifisch

Im Projekt „Neustrukturierung des frauenspezifischen Angebotes – Mascara und Frauenbüro“ analysierten wir den IST-Zustand und erhoben die Bedürfnisse der Besucherinnen. Das Mascara-Magazin konnte gemeinsam mit der Illustratorin Nora Ryser ansprechender gestaltet werden. Jährliche Ausflüge sowie Workshops mit externen Fachpersonen im Rahmen des FINTA-Büros sind in Planung.

psychische Gesundheit

Wir organisierten ein Mental Health Café mit Salome Balasso und Naima Ferrante zu Armut und psychischer Gesundheit. Wir starteten eine Informationskampagne für rechnungsstellende Instanzen zur Entstigmatisierung von psychischer Erkrankungen. Zudem organisierten wir eine Spendenaktion für Wellness- und Coiffeur-Gutscheine.

Tod & Trauer

Wir organisierten einen Workshop zum Thema Patient*innenverfügung, Testament und Vorsorgeauftrag, damit die Menschen auch in fortgeschrittenen Alter möglichst selbstbestimmt sein können. Wir stellten einen kleinen Altar auf, um auf die Themen rund um Tod und Trauer aufmerksam zu machen.

Wirkung der Kirchlichen Gassenarbeit

Zur internen und externen Qualitätssicherung der Kirchlichen Gassenarbeit Bern erheben wir die Anzahl bestehender Kontakte, Erstkontakte und ungefähre Alterskategorien der Klient*innen.

Erstkontakte

Im Jahre 2023 war bei den Erstkontakten eine starke Zunahme zu verzeichnen. So hatten wir im Büro eine Zunahme der Erstkontakte um 57%, was im Vergleich zu den Vorjahren 2021/2022 (+54%) noch einmal eine kleine Steigerung ist. Bei der aufsuchenden Arbeit ist die Zunahme mit +43% etwas weniger hoch, aber um so bemerkenswerter, da wir im Vorjahresvergleich 2021/2022 mit nur 9% noch eine eher kleine Erhöhung der Erstkontakte hatten.

Dies zeigt uns einerseits, dass weiterhin viele Menschen den Weg direkt zu uns ins Büro finden. Andererseits aber auch, dass wir bei der aufsuchenden Arbeit wieder vermehrt uns unbekannte Personen antreffen. Dies auch obwohl die Kontaktaufnahme bei der aufsuchenden Arbeit nach wie vor schwierig ist, da die Szenen sehr zersplittert sind und wenige fixe Treffpunkte bestehen.

Kontakte

Gesamthaft konnten wir bei den Frauen einen Anstieg der Kontakte um 12% und bei den Männern gar um 31% feststellen. Daraus resultiert eine Zunahme der Klient*innen-Kontakte um 1'537 Kontakte.

Geschlechteraufteilung

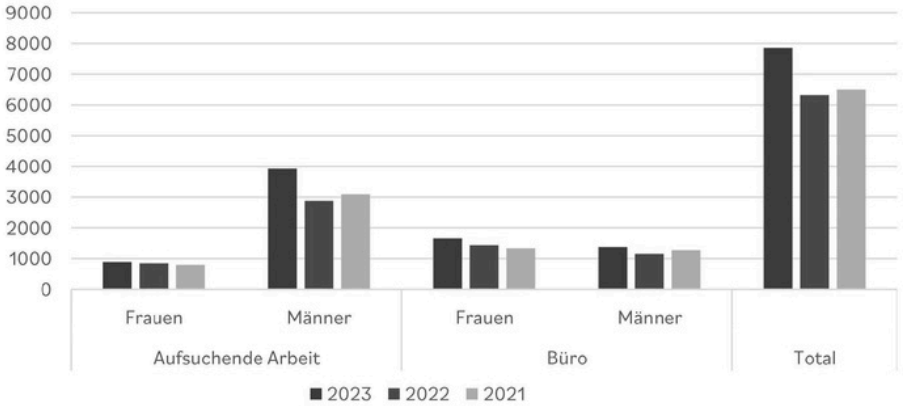
Auch wenn wir stetig mehr Frauen erreichen, ist die Zunahme bei den Männern so viel höher, dass der prozentuelle Anteil Frauen auf 32% gesunken ist. Im Vorjahr war dieser Anteil noch bei 36%. Dieser Rückgang ist allein auf die aufsuchende Arbeit zurückzuführen, da wir dort ein Verhältnis von 19% Frauen zu 81% Männern haben. Im Büro hingegen zeigt sich ein konstantes Geschlechterverhältnis von 45% Männer und 55% Frauen.

3-Jahresvergleich

Vergleichen wir die Jahre 2021 bis 2023 fällt auf, dass wir über die 3 Jahre im Büro sowie die bei der aufsuchenden Arbeit eine konstante Zunahme der Frauen verzeichnen. Während die Kontakte mit Männern im Jahre 2022 zurückgingen.

Statistik

Erhebung Klient*innen Vergleich 2021-2023



Spenden & abgegebenes Materialien



Löffeli: 365 Stück

Schuhe:
63 Säcke à 60 Liter



Kleider-Spenden:
185 Säcke à 110 Liter



Kondome: 1000
Gleitgel: 470



Wässerli (NaCl -Lösung
0,9 %, steril): 2190
Stück

Kaffee-Jetons: 300
Kaffee im Büro: 25 kg oder 375
Liter oder ca. 1500 Becher



Spritzen: 700 Stück
Nadeln: 470 Stück



Schnupfblöckli: 830 Stück



10

Schlafsäcke & Decken:
95 Stück



Finanzen

Die Jahresrechnung 2023 schliesst auf der Basis mit einem Gewinn von 7'554.- CHF ab.

Auf der Einnahmeseite gilt besonders das tolle Resultat des Stiftungsfundraising herauszustreichen sowie die Mitgliederbeiträge von Privatpersonen und juristischen Personen wie auch Kirchgemeinden. Wir konnten insgesamt 215 Privatpersonen sowie 41 juristische Personen (36 Kirchgemeinden, 5 Unternehmen) als Mitglieder in unserem Verein zählen. Die Spendeneinnahmen sind im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Gründe hierzu könnten die allgemeine Situation (Kriege, Teuerung etc.) oder eine Verschiebung zu den Mitgliederbeiträgen sein. Auch die viel höheren Spendeneinnahmen von Kirchgemeinden lässt sich durch die Verschiebung von Beiträgen von Kirchgemeinden, welche nicht Mitglied wurden, begründen.

Auf der Ausgabeseite konnten die Budgetziele sehr gut eingehalten werden. Einzig die Lohnkosten fielen höher aus als budgetiert aufgrund des Teuerungsausgleich und einer Praktikumsanstellung.

Der Unterstützungsfonds schliesst mit einer Fondsentnahme von 20'460.- CHF, was unter dem budgetierten Defizit liegt. Die getroffenen Massnahmen zur Einnahmesteigerung sowie Kostenreduktion vor allem beim Mascara und Gassentierarzt zeigen also bereits Wirkung. Die Fondsentnahme ist beim aktuellen Stand von 209'841.- CHF vertretbar, jedoch muss zukünftig einem weiteren Abbau des Unterstützungsfonds entgegengehalten werden.

Bilanz

BILANZ 2023			
	31.12.2023		31.12.2022
Aktiven			
Kasse	3521.2		2017.15
Postcheck	200'331.72		279'931.23
Banken	215301.58		197'931.58
Gutscheine	0		250.00
Kurzfristige Forderungen	0.00		3'596.55
Rechnungsabgrenzungen	43'520.45		8'635.70
Finanzanlagen	17'909.06		17'880.00
Total Aktiven	480'584.01		510'242.21
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital	36'152.28		28'606.33
Fondskapital	12'437.62		12'249.35
Vereinskapiatl	187'313.27		194'699.55
Gebundenes Kapital	237'126.56		282'073.26
Gewinn/Verlust	7'554.28		7'386.28
Total Passiven	480'584.01		510'242.21

Erfolgsrechnung 2023

K-Nr.	Konto	Budget 2023				Abrechnung 2023					
		CHF Basis 2023	CHF UF 2023	CHF Hundehütte 2023	CHF Total 2023	CHF Basis 2023	CHF UF 2023	CHF Hundehütte 2023	CHF Covid 2023	CHF Frauenpr. 2023	CHF Total 2023
3402	Spenden allgemein	30'000	40'000		70'000	16'157	44'014				60'171
3402	Spenden Kirchgemeinden	30'000	20'000		50'000	83'538	6'781				90'319
3402	Spenden Stiftungen	20'000			20'000	40'500					40'500
3403	Spenden Gassentierarzt/Tierarztkosten		5'000		5'000		8'375				8'375
3404	Abonnement Mascara		12'000		12'000		24'865				24'865
3405	Mietertrag/Nebenkosten			9'300	9'300			18'510			18'510
3406	Beiträge natürliche Personen	20'000			20'000	15'447					15'447
3407	Beiträge juristische Personen	5'000			5'000	2'500					2'500
3407	Beiträge Kirchgemeinden	243'216			243'216	186'204					186'204
3409	Übrige Einnahmen					1'543					1'543
3480	Rückerstattung Löhne										0
	Ertrag	348'216	77'000	9'300	434'516	345'888	84'035	18'510	0	0	448'433
4400	Unterstützungsbeiträge KlientInnen		-40'000		-40'000		-31'181		-5'485		-36'666
4401	Handgeld		-15'000		-15'000		-13'554				-13'554
4402	Aktivitäten/Projekte		-20'000		-20'000		-11'818			-1215	-13'033
4403	Gassentierarzt		-10'000		-10'000		-13'173				-13'173
4404	Mascara		-20'000		-20'000		-25'399				-25'399
4405	Miete/Nebenkosten Hundehütte			-9'300	-9'300			-20'135			-20'135
	Direkter Aufwand	0	-105'000	-9'300	-114'300	0	-95'124	-20'135	-5'485	-1'215	-121'959
5000	Bruttolöhne	-221'480	-10'000		-231'480	-230'109	-9'432			-807	-240'349
5700	AHV/ALV/IV/EO	-18'383	-830		-19'213	-18'592	-763			-65	-19'420
5720	Pensionskassenbeiträge	-17'940	-811		-18'751	-20'571	-114				-20'684
5730	Unfalltaggeldversicherung	-2'215	-100		-2'315	-2'931	-61			-10	-3'002
5740	Krankentaggeldversicherung	-1'643	-74		-1'718	-1'502				-5	-1'507
5810	Aus- und Weiterbildung	-4'000			-4'000	-2'466					-2'466
5815	Supervision, Retraite	-4'000			-4'000	-2'443					-2'443
5820	Spesen allgemein	-3'000			-3'000	-565					-565
5822	Spesen Vorstand	-500			-500	-286					-286
5830	Pauschalspesen	-9'000			-9'000	-8'850					-8'850
5831	Personalanlässe	-500			-500	-74					-74
	Personalaufwand	-282'661	-11'815	0	-294'476	-288'388	-10'370	0	0	-887	-299'646
6000	Raumaufwand Geschäftsstelle	-35'760			-35'760	-36'653					-36'653
6100	Unterhalt Infrastruktur, Arbeitsmaterial	-6'750			-6'750	-2'837					-2'837
6310	Betriebspflicht	-700			-700	-732					-732
6400	Energie und Entsorgung	-450			-450	-359					-359
6500	Verwaltungsaufwand allgemein	-9'000			-9'000	-7'712					-7'712
6510	Telekommunikation	-2'500			-2'500	-3'198					-3'198
6520	Beiträge und Zuwendungen	-800			-800	-1'090					-1'090
6530	Honorare Treuhand	-6'000			-6'000	-8'078					-8'078
6532	Honorare Revision	-1'200			-1'200	-2'000					-2'000
6550	Informatikaufwand	-3'500			-3'500	-2'629					-2'629
6600	Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen	-10'000			-10'000	-7'931					-7'931
6803	Mahngebühren					-468					-468
6840	Bank- und PC-Spesen	-500			-500	-407					-407
6850	Finanzertag	0			0	29					29
6791	Abrechnungsdifferenzen				0	0					0
	Übriger betrieblicher Aufwand	-77'160	0	0	-77'160	-74'064	0	0	0	0	-74'064
9008	Periodenfremder Ertrag				0	11'092	1'000				12'092
9009	Übriger Ausserordentlicher Ertrag				0	13'027					13'027
8018	Periodenfremder Aufwand				0			-3'597			-3'597
8019	Übriger Ausserordentlicher Aufwand				0				-2'305		-2'305
		0	0	0	0	24'119	1'000	-3'597	-2'305	0	19'217
8000	Auflösung gebundenes Kapital				0		-20'460	-5'221	-7'790		-33'471
8001	Auflösung Fondskapital				0					-2103	-2'103
8010	Bildung gebundenes Kapital				0						0
8011	Bildung Fondskapital				0						0
	Total Ausserordentliches	0	0	0	0	0	-20'460	-5'221	-7'790	-2'103	-35'573
	Ergebnis	-11'605	-39'815	0	-51'420	7'554	0	0	0	0	7'554

Budget 2025

K-Nr.	Konto	Budget 2025			
		CHF Basis 2025	CHF UF 2025	CHF Hundehütte 2025	CHF Total 2025
3402	Spenden allgemein	40'000	25'000		65'000
3402	Spenden Kirchgemeinden	50'000	10'000		60'000
3402	Spenden Stiftungen	35'000	30'000		65'000
3403	Spenden Gassentierarzt/Tierarztkosten		15'000		15'000
3404	Abonnemente Mascara		25'000		25'000
3405	Mietertrag/Nebenkosten			35'000	35'000
3406	Beiträge natürliche Personen	20'000			20'000
3407	Beiträge juristische Personen	10'000			10'000
3407	Beiträge Kirchgemeinden	208'400			208'400
3409	Übrigen Einnahmen	10'000			10'000
3480	Rückerstattung Löhne				
	Ertrag	373'400	105'000	35'000	513'400
4400	Unterstützungsbeiträge KlientInnen		-30'000		-30'000
4401	Handgeld		-15'000		-15'000
4402	Aktivitäten/Projekte		-15'000		-15'000
4403	Gassentierarzt		-15'000		-15'000
4404	Mascara		-25'000		-25'000
4405	Miete/Nebenkosten Hundehütte			-35'000	-35'000
	Direkter Aufwand	0	-100'000	-35'000	-135'000
5000	Bruttolöhne	-232'755	-15'000		-247'755
5700	AHV/ALV/WVEO	-18'597	-1'199		-19'796
5720	Pensionskassenbeiträge	-21'000			-21'000
5730	Unfalltaggeldversicherung	-2'802	-181		-2'983
5740	Krankentaggeldversicherung	-1'578	-102		-1'680
5810	Aus- und Weiterbildung	-4'000			-4'000
5815	Supervision, Retraite	-6'000			-6'000
5820	Spesen allgemein	-2'000			-2'000
5822	Spesen Vorstand	-1'000			-1'000
5830	Pauschalspesen	-9'000			-9'000
5831	Personalanlässe	-500			-500
	Personalaufwand	-299'233	-16'481	0	-315'713
6000	Raumaufwand Geschäftsstelle	-37'428			-37'428
6100	Unterhalt Infrastruktur, Arbeitsmaterial	-5'000			-5'000
6310	Betriebshaftpflicht	-700			-700
6400	Energie und Entsorgung	-700			-700
6500	Verwaltungsaufwand allgemein	-8'000			-8'000
6510	Telekommunikation	-3'000			-3'000
6520	Beiträge und Zuwendungen	-1'000			-1'000
6530	Honorare Treuhand	-8'000			-8'000
6532	Honorare Revision	-2'000			-2'000
6550	Informatikaufwand	4'000			4'000
6600	Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen	-10'000			-10'000
6803	Mahngebühren				
6840	Bank- und PC-Spesen	-500			-500
6850	Finanzertrag	0			0
6791	Abrechnungsdifferenzen				0
	Übriger betrieblicher Aufwand	-80'328	0	0	-80'328
8008	Periodenfremder Ertrag				0
8009	Übriger Ausserordentlicher Ertrag				0
8018	Periodenfremder Aufwand				0
8019	Übriger Ausserordentlicher Aufwand				0
		0	0	0	0
8000	Auflösung gebundenes Kapital				
8001	Auflösung Fondskapital				0
8010	Bildung gebundenes Kapital				0
8011	Bildung Fondskapital				0
	Total Ausserordentliches	0	0	0	0
	Ergebnis	-6'161	-11'481	0	-17'641

Vorstand

Der Vorstand bestehend aus 7 Mitgliedern, welche sich ehrenamtlich engagieren, um den Verein strategisch zu leiten und das Team der Gassenarbeit zu unterstützen.

Vorstandsmitglieder und Ressorts:

Brigitte Boess (Öffentlichkeitsarbeit)
Christoph Gosteli (Fachlichkeit)
Daniela Hulliger (Personal)
Lukas Aeschlimann (Fundraising, Projektmanagement)
Monika Moritz (Vertreterin Kath. Kirche)
Sara Gauch (Finanzen)
Susanna Hergert (Vertreterin Ref. Kirche)

Trägerschaft

Unser Angebot finanziert sich über die Mitgliedschaften von Kirchgemeinden, juristischen Personen und Einzelpersonen.

Im Jahr 2023 zählten als Mitglied im Verein:

36 Kirchgemeinden
5 andere juristische Personen (Unternehmen, Vereine etc.)
215 Privatpersonen

An dieser Stelle danken wir zudem unseren grosszügigen institutionellen Spender*innen, welche die Projekte der Kirchlichen Gassenarbeit Bern im Jahr 2023 unterstützt haben:

Ebnet-Stiftung
Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern und Umgebung
Verein Tour de Lorraine Bern
Bürgi-Willert-Stiftung
Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn
LOEB AG
Soroptimistinnen Club Bern

Unterstützen

**Dene wo's guet geit, gieng's besser,
Gieng's dene besser, wo's weniger guet geit
Was aber nid geit, ohni dass's dene
Weniger guet geit, wo's guet geit**

... willst du gemeinsam mit uns handeln?
Dann werde Mitglied im Verein für
Kirchliche Gassenarbeit Bern!



Überweise den Betrag auf unser Konto
mit Vermerk «Mitgliedschaft Verein».

Oder schreibe uns per Mail:
mail@gassenarbeit-bern.ch.



Scanne den Code oben und zahle deinen
Mitgliederbeitrag für das Jahr 2024 direkt über Twint ein
(Privatpersonen mind. 50 CHF/Firmen mind. 500 CHF).

Unterstützungsfonds

Aus dem Unterstützungsfonds finanzieren wir Gutscheine für Notschlafstellen, Mahlzeiten und Duschen oder leisten finanzielle Direkthilfe im Einzelfall. Um den Spendenden eine Auswahl bieten zu können, kann über den Unterstützungsfonds zusätzlich gezielt für den Verein oder für das Angebot der Gassentierärztin gespendet werden.

Verein und Unterstützungsfonds: CH60
0900 0000 3003 0602 2

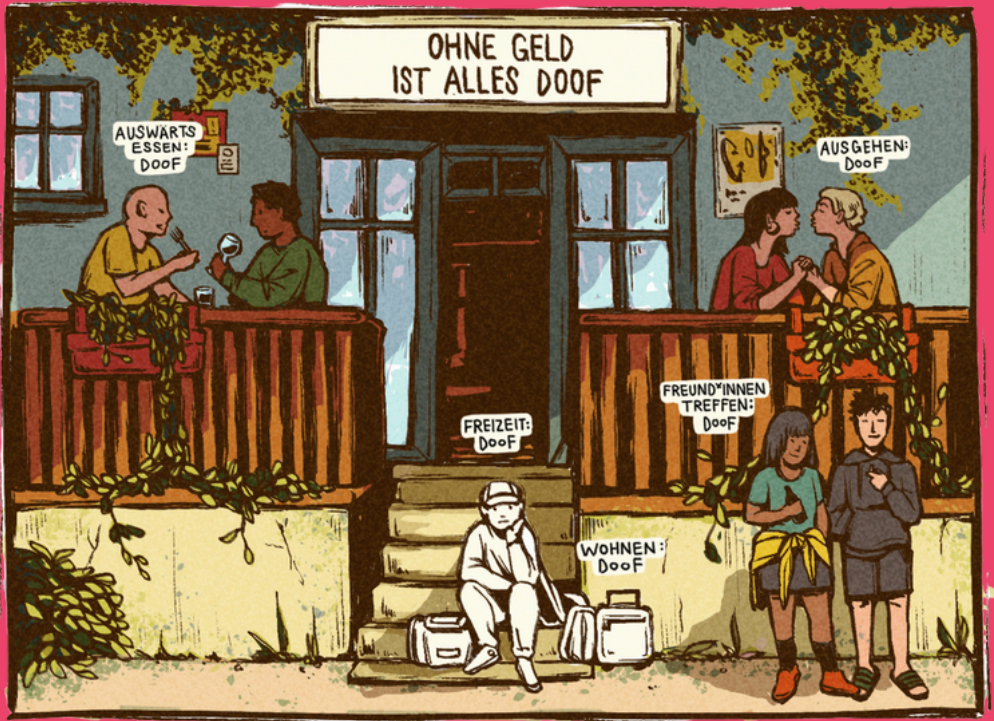
Mascara

Mit den Abonnementsbeiträgen und Spenden für das Mascara decken wir einen Teil der Kosten für die Produktion und den Versand des Heftes. Das Defizit wird über den Unterstützungsfonds ausgeglichen.

Mascara: CH97 0900 0000 6044 3576 1

Kirchliche Gassenarbeit Bern
Sennweg 6, 3012 Bern
mail@gassenarbeit-bern.ch
031 312 38 68
WhatsApp 079 608 23 48
www.gassenarbeit-bern.ch





Neujahrskarte Winter 2023/24
von Leandra Bresch

